

# Penergetic® p Feldbau Biostimulator

**Kreislauf in Harmonie mit der Natur. Zur Stimulierung des Immunsystems von Reben.**

<b>Produkt</b>	Penergetic® p Feldbau enthält Bentonit.
<b>Anwendungsbereich</b>	Feldbau.
<b>Wirkungsspektrum</b>	Reguliert und stabilisiert ganzheitliche Umweltprozesse.
<b>Anwendung Feldbau</b>	<p><b>Getreide:</b> 200 gr/ha, ab BBCH 21-BBCH 31. 150 gr/ha ab BBCH 37-51. Behandlungen in regelmässigen Abständen. Kann mit Pflanzenschutzmittel gemischt werden. <b>Saatgutbeizung:</b> 25gr/25kg, ca. 10 Tage vor der Saat. Zuviel gebeiztes Saatgut verliert die Keimfähigkeit nicht durch die Beizung. Der Einsatz von Penergetic® p Feldbau wird empfohlen im System mit Penergetic® b Boden zur Bodenbehandlung.</p> <p><b>Kartoffeln:</b> 100 g/ha, ab BBCH 21-Abreife. Behandlungen in regelmässigen Abständen von 7-10 Tagen. Kann mit Pflanzenschutzmittel gemischt werden. <b>Saatgutbeizung:</b> 250 gr/ha, beim Legen. Der Einsatz von Penergetic® p Feldbau wird empfohlen im System mit Penergetic® b Boden zur Bodenbehandlung.</p> <p><b>Mais:</b> 200-250 gr/ha, ab BBCH 11-BBCH 18. Behandlungen in regelmässigen Abständen. Kann mit Pflanzenschutzmittel gemischt werden. <b>Saatgutbeizung:</b> 25gr/25kg Saatgut, ca. 10 Tage vor der Saat. Zuviel gebeiztes Saatgut verliert die Keimfähigkeit nicht durch die Beizung. Der Einsatz von Penergetic® p Feldbau wird empfohlen im System mit Penergetic® b Boden zur Bodenbehandlung.</p> <p><b>Raps:</b> 200 gr/ha, ab BBCH 12-Winterruhe. 150 gr/ha, ab Winterruhe bis Blüte. Behandlungen in regelmässigen Abständen. Kann mit Pflanzenschutzmittel gemischt werden. <b>Saatgutbeizung:</b> 20gr/5kg Saatgut, ca. 10 Tage vor der Saat. Zuviel gebeiztes Saatgut verliert die Keimfähigkeit nicht durch die Beizung. Der Einsatz von Penergetic® p Feldbau wird</p>

	<p>empfohlen im System mit PENERGETIC® b Boden zur Bodenbehandlung.</p> <p><b>Futterrüben, Zuckerrüben:</b> 200 gr/ha, ab BBCH 10-BBCH 12. 150 gr/ha, ab BBCH 14-BBCH 49. Behandlungen in regelmässigen Abständen. Kann mit Pflanzenschutzmittel gemischt werden.</p> <p><b>Saatgutbeizung:</b> 25gr/25kg Saatgut, ca. 10 Tage vor der Saat. Zuviel gebeiztes Saatgut verliert die Keimfähigkeit nicht durch die Beizung. Der Einsatz von PENERGETIC® p Feldbau wird empfohlen im System mit PENERGETIC® b Boden zur Bodenbehandlung.</p> <p><b>Soja:</b> 250 gr/ha, ab BBCH 10-BBCH 63. Behandlungen in regelmässigen Abständen. Kann mit Pflanzenschutzmittel gemischt werden.</p> <p><b>Saatgutbeizung:</b> 10gr/25kg, ca. 10 Tage vor der Saat. Zuviel gebeiztes Saatgut verliert die Keimfähigkeit nicht durch die Beizung. Der Einsatz von PENERGETIC® p Feldbau wird empfohlen im System mit PENERGETIC® b Boden zur Bodenbehandlung.</p> <p><b>Sonnenblumen:</b> 250 gr/ha, ab BBCH 10-BBCH 16. Behandlungen in regelmässigen Abständen. Kann mit Pflanzenschutzmittel gemischt werden.</p> <p><b>Saatgutbeizung:</b> 10gr/25kg, ca. 10 Tage vor der Saat. Zuviel gebeiztes Saatgut verliert die Keimfähigkeit nicht durch die Beizung. Der Einsatz von PENERGETIC® p Feldbau wird empfohlen im System mit PENERGETIC® b Boden zur Bodenbehandlung.</p>
<p><b>Wirkungsweise</b></p>	<p>Die Grundlage des PENERGETIC-Verfahrens basiert auf der viel diskutierten Energiefeld (Spin)-Theorie in der Quantenphysik. Mit der PENERGETIC Technologie ist es möglich, den Spin einer Ausgangssubstanz unter <b>Ausschaltung des Erdmagnetismus</b> auf ein anderes Trägermaterial zu programmieren. Das so, programmierte Trägermaterial, gibt dies als energetischen Impuls an sein Umfeld (Einsatzgebiet) ab, in welchem es zur Resonanz kommt und biologische Abläufe entsprechend reagieren.</p>
<p><b>Herstellung Spritzbrühe</b></p>	<p>Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die Mengen an Produkten beifügen und den Spritztank bei laufendem Rührwerk auffüllen.</p> <p><b>Mischbarkeit:</b> PENERGETIC® P Feldbau ist mit den meisten PSM mischbar. Nicht mit ölhaltigen Produkten mischen.</p>
<p><b>Nachbau</b></p>	<p>Keine Einschränkung</p>

<b>Einstufung</b>	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
<b>Umweltverhalten</b>	Das Produkt ist vom BLW bewilligt. Es kann im ÖLN sowie im Biologischen Landbau (FiBL) eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.
<b>Verpackung</b>	0.2kg, 2.5kg.  <b>Lagerung</b> Penergeticprodukte darf man nicht direkt auf metallene Unterlagen lagern. Bei Metalltablaren im PSM-Schrank müssen die Penergeticprodukte auf ein Holzbrett gestellt werden.
®	Reg. Marke der Penergetic Int. AG, CH 8592 Uttwil
<b>Zur Beachtung</b>	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 08.01.17/RH/LG1215



5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45  
3075 Rüfenacht, Tel. 031 839 24 41  
[www.leugygax.ch](http://www.leugygax.ch)